

## zur Personalsituation

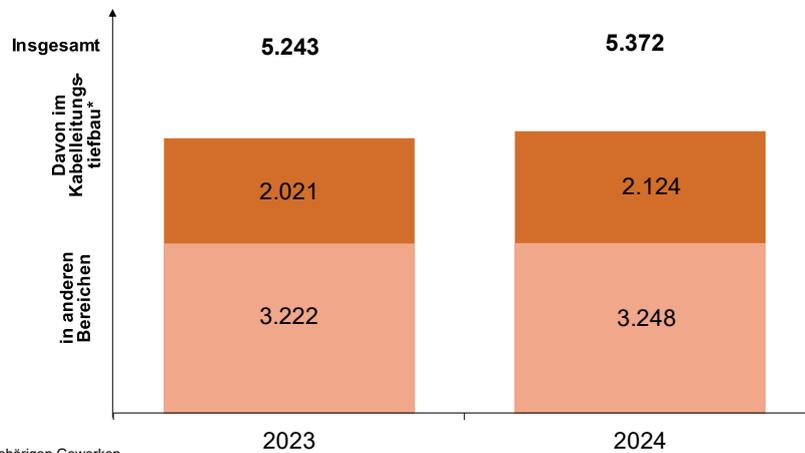
Diagramm 1: zu Fragen 1-4



### Personalsituation



Anzahl **gewerblicher** Arbeitnehmer:



\* und den dazugehörigen Gewerken

Quelle: Umfrage der GLT im Herbst 2024

Anzahl der teilnehmenden Firmen: 47

Gütegemeinschaft Leitungstiefbau e. V. / Stand: 01.11.2024

- Sowohl die Anzahl der gewerblichen Bau-Mitarbeiter als auch der Mitarbeiter im Kabelleitungstiefbau ist im Vergleich zu 2023 etwas angestiegen.

## Zur Ausbildungssituation

Diagramm 2: zu Fragen 5, 6

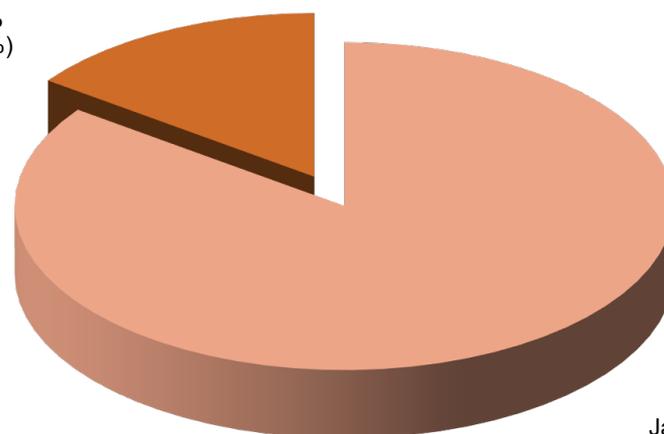


### Ausbildung



Bilden Sie in der Bauwirtschaft aus?

Nein: **15%**  
(2023: 23%)



Ja: **85%**  
2023: (77%)

Quelle: Umfrage der GLT im Herbst 2024

Anzahl der teilnehmenden Firmen: 47

Gütegemeinschaft Leitungstiefbau e. V. / Stand: 01.11.2024

- **85 %** - also mehr als 2/3 unserer befragten Unternehmen bilden derzeit aus. Dies entspricht einer Steigerung um **8** Prozentpunkte.

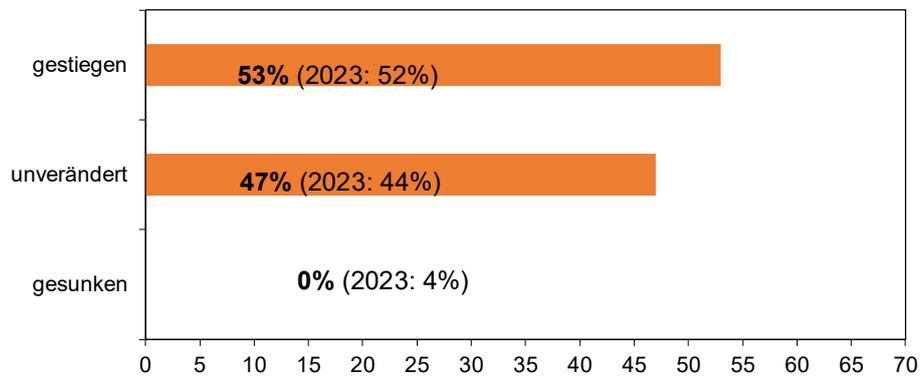
### Diagramm 3: zu Frage 7



## Ausbildungsbedarf



Beurteilung des **Ausbildungsbedarfs** im Kabelleitungstiefbau



Quelle: Umfrage der GLT im Herbst 2024

Anzahl der teilnehmenden Firmen: 47

Gütegemeinschaft Leitungstiefbau e. V. / Stand: 01.11.2024

- Der Ausbildungsbedarf bei Fachkräften im Kabelleitungstiefbau ist fast unverändert zum Vorjahr.

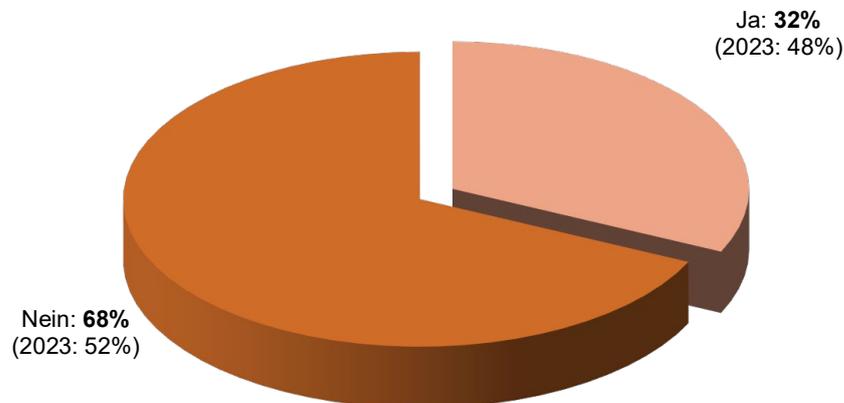
### Diagramm 4: zu Frage 8



## Ausbildungsbedarf



Sehen Sie Bedarf für eine Ausbildung zum „Breitbandfachmann?“



Quelle: Umfrage der GLT im Herbst 2024

Anzahl der teilnehmenden Firmen: 47

Gütegemeinschaft Leitungstiefbau e. V. / Stand: 01.11.2024

- Nur noch **32 %** der befragten Firmen sehen den Bedarf für eine Ausbildung zum Breitbandfachmann, Tendenz starkfallend (-16 Prozentpunkte).

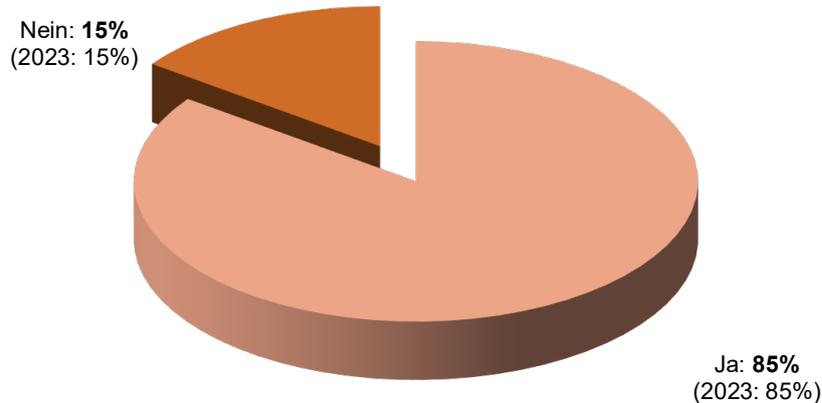
## Diagramm 5: zu Frage 9



### Fachkräftebedarf



Haben Sie Bedarf an Fachkräften, den Sie derzeit nicht decken können?



Quelle: Umfrage der GLT im Herbst 2024

Anzahl der teilnehmenden Firmen: 47

Gütegemeinschaft Leitungstiefbau e. V. / Stand: 01.11.2024

- Der Fachkräftebedarf ist weiterhin unverändert hoch.

## Zur Geschäftlichen Situation

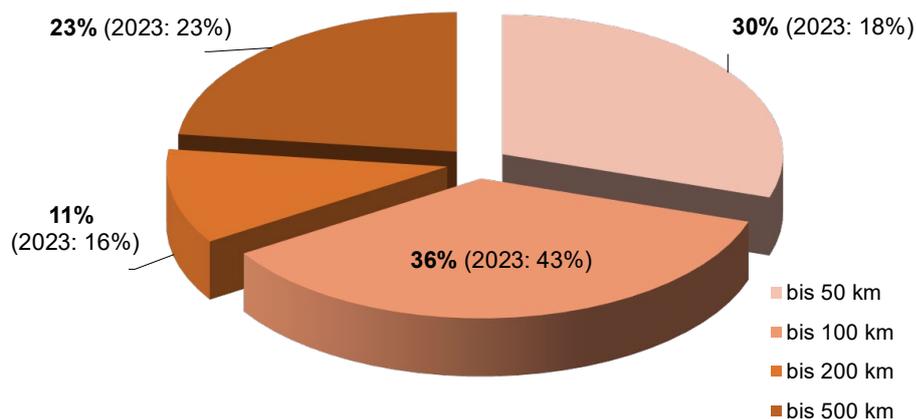
### Diagramm 6: zu Fragen 14, 20



### Geschäftliche Situation



In welchem **Umkreis** sind unsere Firmen tätig?



Quelle: Umfrage der GLT im Herbst 2024

Anzahl der teilnehmenden Firmen: 47

Gütegemeinschaft Leitungstiefbau e. V. / Stand: 01.11.2024

- Der Anteil der Firmen, die in einem Umkreis bis 50 km tätig sind, hat sich um **12** Prozentpunkte erhöht, dafür ist der Anteil der Firmen, die bis zu 100 oder 200 km entfernt von ihrem Hauptsitz tätig sind, um **-7** bzw. **-5** Prozentpunkte gesunken.
- Viele Unternehmen haben sich im letzten Jahr zusätzliche Betätigungsfelder erschlossen u.a.: im Bereich Neue Energien für Strom und Wärme, Großrohrleitungsbau, Erweiterung von Nah- und Fernwärmenetzen, Zuleitungen für Luftwärmepumpen, Dichtigkeitsprüfungen mit Unterdruck, Komplexdienstleistungen für E-Mobilität z.B. Ladesäulenerschließung, Planungsleistungen im Netzbau.

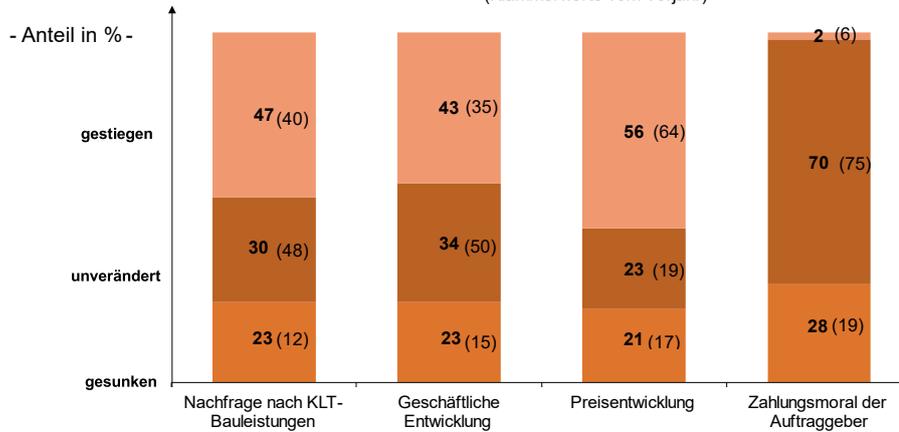
Diagramm 7: zu Fragen 11, 12



## Geschäftliche Situation



Beurteilung der **Entwicklung** in 2024 seit Jahresbeginn im Vergleich zu 2023  
(Klammerwerte vom Vorjahr)



Quelle: Umfrage der GLT im Herbst 2024

Anzahl der teilnehmenden Firmen: 47

Gütegemeinschaft Leitungstiefbau e. V. / Stand: 01.11.2024

- Knapp die Hälfte der befragten Firmen sieht steigende Nachfrage nach Kabelleitungstiefbau-Bauleistungen, die Preisentwicklung sehen immer weniger Firmen als steigend. (2022: 84%, 2023 64%, 2024 56% )
- Der Gesamtumsatz unserer befragten Unternehmen lag im Jahr 2024 im Durchschnitt bei 6,6 Mio. €.

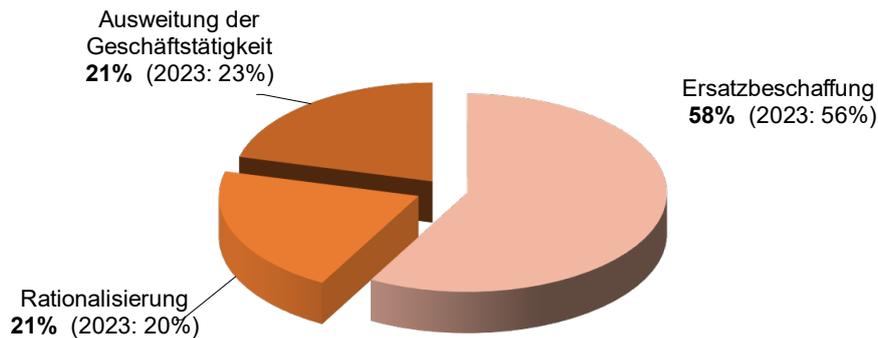
Diagramm 8: zu Frage 13



## Geschäftliche Situation



Die **Investitionen** in Anlagen und Geräte dienen der...



Quelle: Umfrage der GLT im Herbst 2024

Anzahl der teilnehmenden Firmen: 47

Gütegemeinschaft Leitungstiefbau e. V. / Stand: 01.11.2024

- Hier gibt es nur geringe Veränderungen zum Vorjahr.

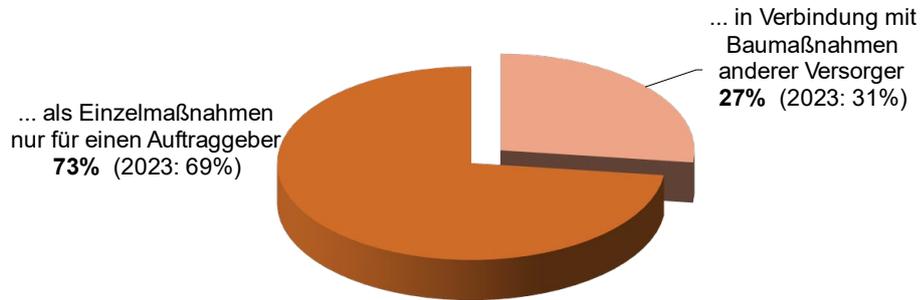
Diagramm 9: zu Frage 19



## Geschäftliche Situation



Die ausgeführten **Kabelleitungstiefbauarbeiten** fallen an...



Quelle: Umfrage der GLT im Herbst 2024

Anzahl der teilnehmenden Firmen: 47

Gütegemeinschaft Leitungstiefbau e. V. / Stand: 01.11.2024

- Im Vergleich zum Vorjahr entfallen wieder mehr Kabelleitungstiefbauarbeiten als Einzelmaßnahmen an (+ 4 Prozentpunkte). Die Verbindung mit Baumaßnahmen anderer Versorger – also Nutzung von Synergien - ist rückläufig.

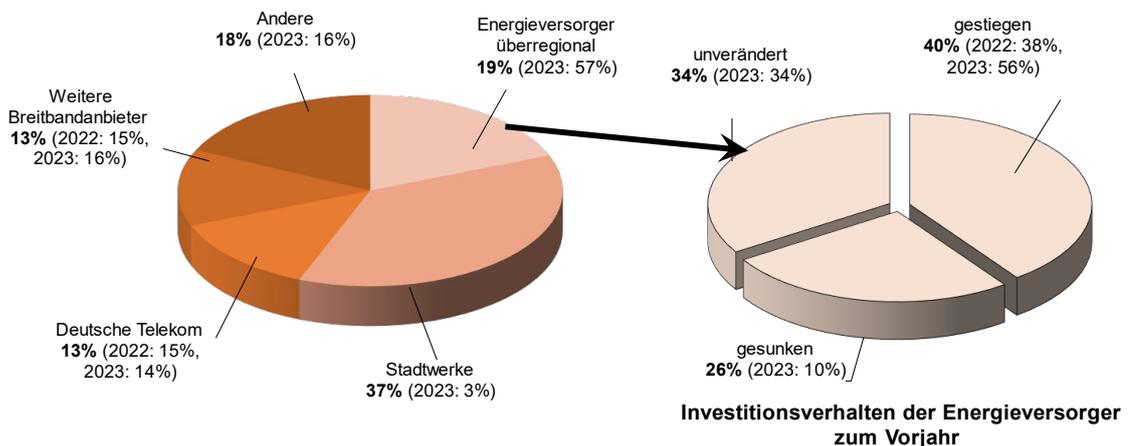
Diagramm 10: zu Fragen 18, 21, 24



## Geschäftliche Situation



Die in 2024 bearbeiteten **Ausschreibungen** im KLT entfallen auf...



Quelle: Umfrage der GLT im Herbst 2024

Anzahl der teilnehmenden Firmen: 47

Gütegemeinschaft Leitungstiefbau e. V. / Stand: 01.11.2024

- Hier ist im Gegensatz zum Vorjahr ein starker Rückgang bei Ausschreibungen für überregionalen EVU (-38 Prozentpunkte) zugunsten der Stadtwerke (+34 Prozentpunkte) und Anderer (+2 Prozentpunkte) zum Vorjahr zu verzeichnen.
- Es ist generell eine Tendenz zu erkennen: weniger Ausschreibungen der Deutschen Telekom und weiterer Breitbandanbieter.
- Das Investitionsverhalten der EVU ist zum Vorjahr stark gesunken (-16 Prozentpunkte).
- 72 % der befragten Firmen nutzen Leitungsauskunftsportale wie z.B. ALIZ, BIL, LAO Leitungsauskunft oder InfreSt (+3 Prozentpunkte).

## zu Auslastung und Auftragslage

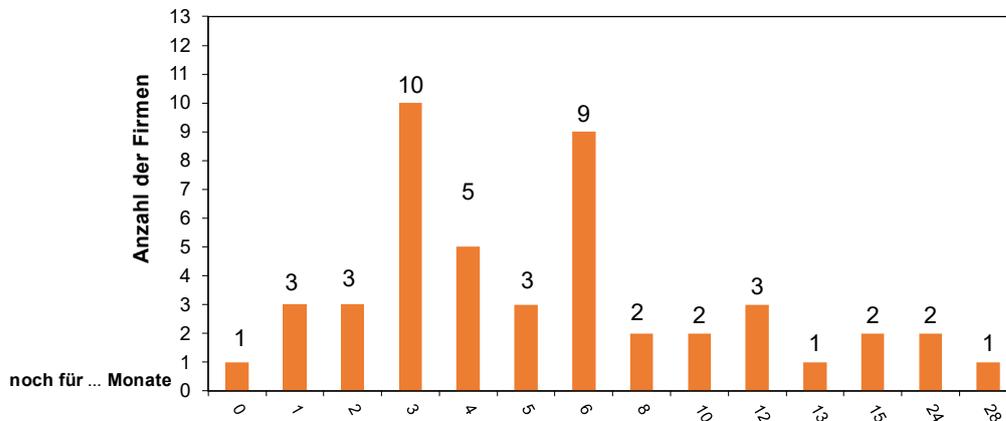
Diagramm 11: zu Fragen 22, 23



### Auslastung und Auftragslage



Auslastung der betrieblichen Kapazitäten ab heute



Quelle: Umfrage der GLT im Herbst 2024

Anzahl der teilnehmenden Firmen: 47

Gütegemeinschaft Leitungsstiefbau e. V. / Stand: 01.11.2024

- Die Firmen sind 2024 **im Durchschnitt 7 Monate** ausgelastet, dies stellt keine Veränderung zu 2023 dar.
- 22%** (19%) der Unternehmen geben an, die Auslastung der Kapazitäten seien gesunken, bei **40%** (52%) der Unternehmen ist sie gestiegen, wobei sie bei **38%** (28%) unverändert blieb (Klammerwerte vom Vorjahr)

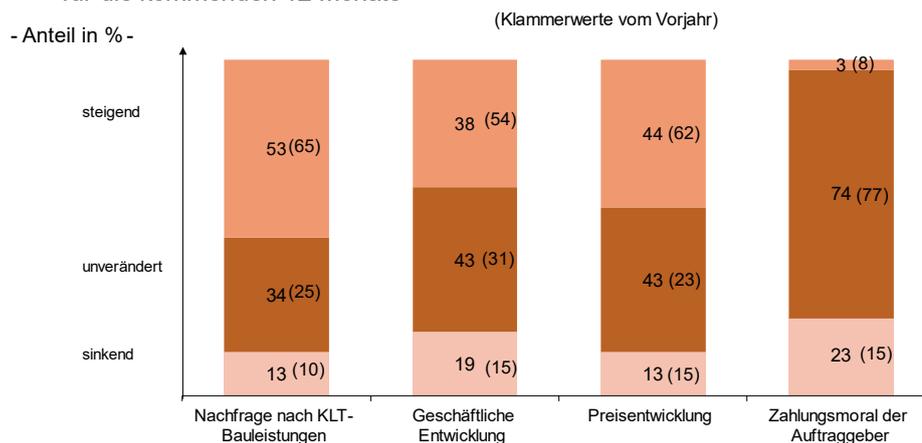
Diagramm 12: zu Frage 25



### Auslastung und Auftragslage



Erwartungen der Unternehmen im Bereich Kabelleitungstiefbau für die kommenden 12 Monate



Quelle: Umfrage der GLT im Herbst 2024

Anzahl der teilnehmenden Firmen: 47

Gütegemeinschaft Leitungsstiefbau e. V. / Stand: 01.11.2024

- Insgesamt sind die **Erwartungen** gegenüber 2023 **etwas schlechter** bewertet worden: Nachfrage nach Kabelleitungstiefbau-Bauleistungen und die Geschäftliche Entwicklung sind leichtfallend.
- Die Preisentwicklung wird ebenfalls weniger optimistisch erwartet.
- Die Erwartungen an die Zahlungsmoral der Auftraggeber sind etwas schlechter als zum Vorjahr.

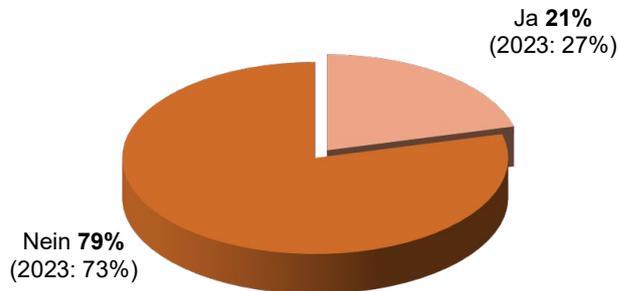
## Diagramm 13: zu Frage 26



### Hochspannung



#### Ausführung von Arbeiten im Hochspannungssektor



Quelle: Umfrage der GLT im Herbst 2024

Anzahl der teilnehmenden Firmen: 47

Gütegemeinschaft Leitungstiefbau e. V. / Stand: 01.11.2024

- Die Betätigung unserer Firmen im Hochspannungssektor ist leichtfallend (-6 Prozentpunkte).

### zum Breitbandnetz-Ausbau

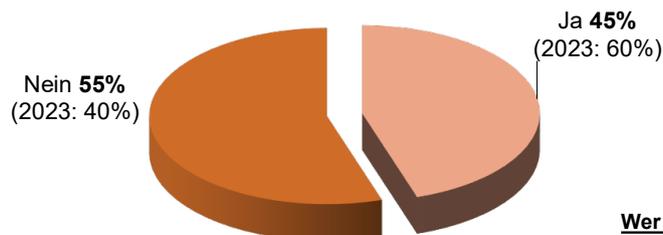
## Diagramm 14: zu Fragen 27, 29, 34



### Breitband



#### Ausführung von Arbeiten im Breitbandsektor



#### Wer sind Ihre Auftraggeber?

(Mehrfachnennungen möglich)

Andere (SW, EVU): **76%** (68%)

Kommunen: **3%** (19%)

Telekommunikationsanbieter: **76%** (90%)

(Klammerwerte vom Vorjahr)

Quelle: Umfrage der GLT im Herbst 2024

Anzahl der teilnehmenden Firmen: 47/21

Gütegemeinschaft Leitungstiefbau e. V. / Stand: 01.11.2024

- Im Vergleich zum Vorjahr arbeiten weniger unserer Firmen im Breitbandsektor (-15 Prozentpunkte).
- Bei den Auftraggebern der Breitbandprojekte ist eine Verschiebung von Kommunen (-16 Prozentpunkte) und Telekommunikationsanbietern (-14 Prozentpunkte) hin zu Stadtwerken und EVU'en (+8 Prozentpunkte) zu verzeichnen.
- 14 % der Firmen, die im Breitbandsektor arbeiten, bedienen Aufträge, die eine Legung nach DIN 18220 (Untiefe Legearten/Trenching) vorsehen. Das ist ein Rückgang von -12 Prozentpunkten.

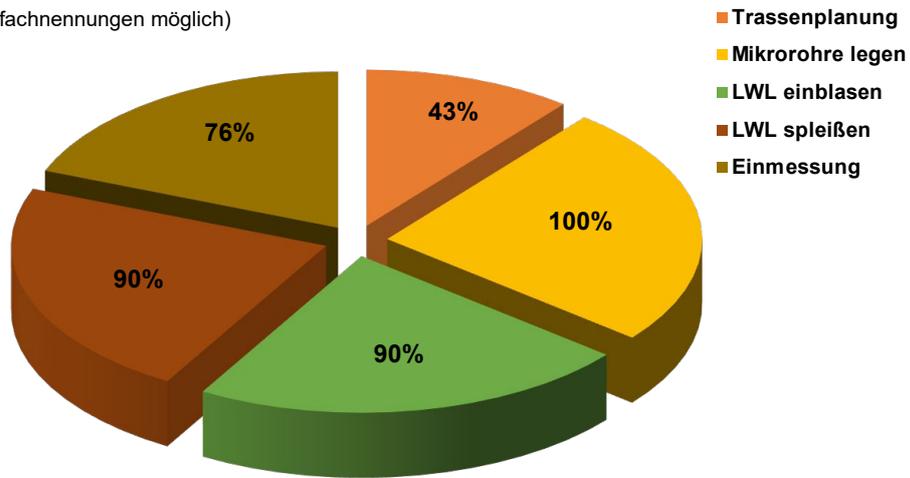
Diagramm 15: zu Frage 30



## Breitband



In welchen **Phasen der Realisierung** sind Sie tätig?  
(Mehrfachnennungen möglich)



Quelle: Umfrage der GLT im Herbst 2024

Anzahl der teilnehmenden Firmen: 21

Gütegemeinschaft Leitungstiefbau e. V. / Stand: 01.11.2024

- Es ist eine Zunahme in den Realisierungsphasen LWL spleißen (+16 Prozentpunkte) und Einmessen (+15 Prozentpunkte) zu verzeichnen. Die anderen Phasen sind unverändert geblieben.

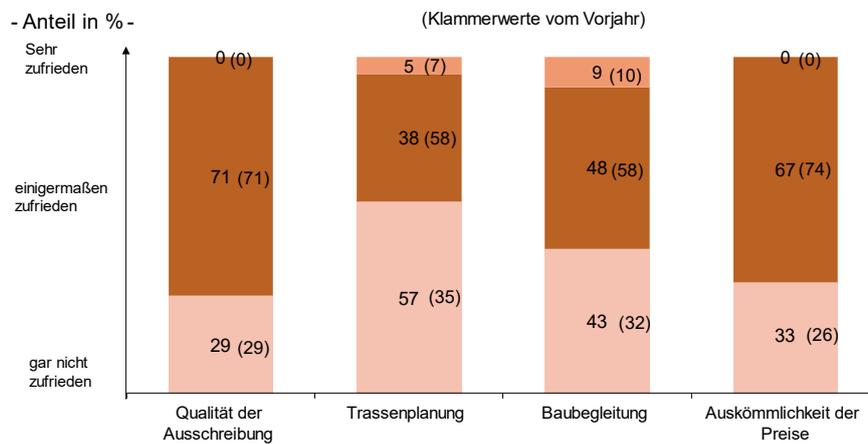
Diagramm 16: zu Frage 31



## Breitband



Wie zufrieden sind Sie im Breitbandausbau mit...



Quelle: Umfrage der GLT im Herbst 2024

Anzahl der teilnehmenden Firmen: 21

Gütegemeinschaft Leitungstiefbau e. V. / Stand: 01.11.2024

- Bei der Qualität der Ausschreibungen sind keine Veränderungen zum Vorjahr zu verzeichnen.
- Dagegen hat die **Unzufriedenheit** in allen drei anderen Bereichen **zugenommen**.
- Diese Tendenz ist auch in Diagramm 18 (geplante Steigerung der Aktivitäten im Breitbandsektor: -12 Prozentpunkte) zu erkennen.

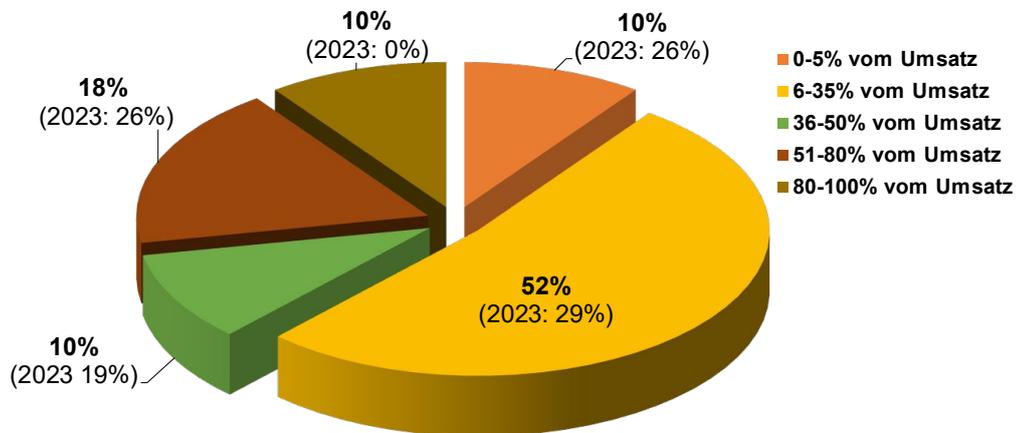
## Diagramm 17: zu Frage 28



### Breitband



Wie hoch ist der **Anteil der Breitbandprojekte am Gesamtumsatz Ihrer Firma?**



Quelle: Umfrage der GLT im Herbst 2024

Anzahl der teilnehmenden Firmen: 21

Gütegemeinschaft Leitungstiefbau e. V. / Stand: 01.11.2024

- Bei den Firmen, bei denen von vornherein das Breitband einen Anteil von 6 -35% des Gesamtumsatzes ausmacht, ist der Anteil stark gestiegen (+23 Prozentpunkte).
- Bei den Firmen mit einem bisher geringen Umsatz im Breitband (0-5 %) ist dieser gesunken (-16 Prozentpunkte).
- Bei 10% der Firmen macht der Umsatz im Breitband inzwischen mehr als 80 % aus.

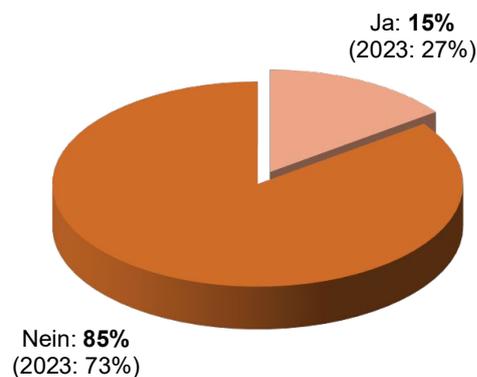
## Diagramm 18: zu Frage 35



### Breitband



So viele Unternehmen planen eine **Steigerung ihrer Aktivitäten** im Breitbandsektor...



Quelle: Umfrage der GLT im Herbst 2024

Anzahl der teilnehmenden Firmen: 47

Gütegemeinschaft Leitungstiefbau e. V. / Stand: 01.11.2024

- Im Vergleich zum Vorjahr planen wiederum weniger Firmen eine Steigerung ihrer Aktivitäten im Breitbandsektor (-12 Prozentpunkte).
- Dies ist auch zurückzuführen auf die allgemeine Unzufriedenheit im Breitbandausbau (siehe Diagramm 16).

## zum Ausbau der Elektroladeinfrastruktur

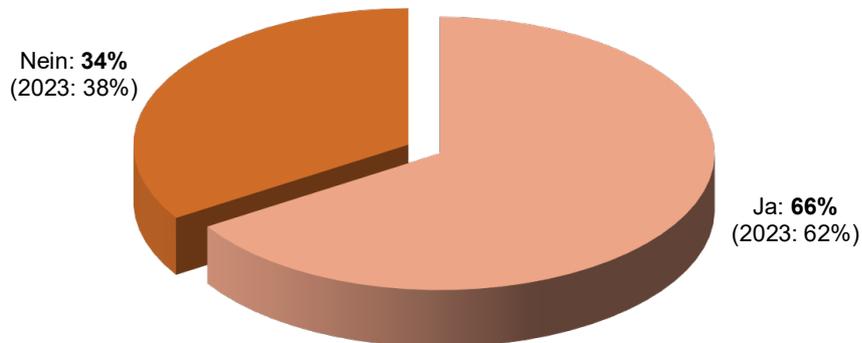
Diagramm 19: zu Fragen 15, 17



### Elektroladeinfrastruktur



Führen Sie Arbeiten im Bereich des Aufbaus von Elektroladeinfrastruktur aus?



Quelle: Umfrage der GLT im Herbst 2024

Anzahl der teilnehmenden Firmen: 47/16

Gütegemeinschaft Leitungstiefbau e. V. / Stand: 01.11.2024

- Im Vergleich zum Vorjahr ist ein leichter Anstieg zu verzeichnen (+4 Prozentpunkte).
- Dabei planen **6%** der Firmen, die bislang nicht in diesem Bereich tätig sind, sicher ihr Geschäftsfeld in diese Richtung zu erweitern, **13%** planen dies eventuell.

Diagramm 20: zu Frage 16

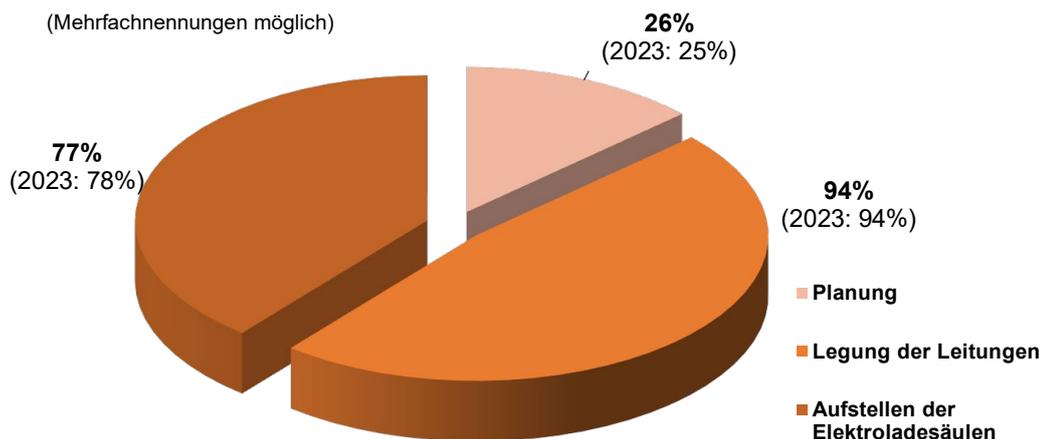


### Elektroladeinfrastruktur



In welchen **Phasen** der **Realisierung** sind Sie tätig?

(Mehrfachnennungen möglich)



Quelle: Umfrage der GLT im Herbst 2024

Anzahl der teilnehmenden Firmen: 31

Gütegemeinschaft Leitungstiefbau e. V. / Stand: 01.11.2024

- Hauptaugenmerk legen unsere Firmen immer noch auf die Legung der Leitungen für die Elektroladesäulen, gefolgt von dem Aufstellen der Elektroladesäulen.
- Verstärkt gehen sie aber auch in die Planung und bieten so das Komplettprogramm für Auftraggeber an.

## zum RAL-Gütezeichen 962

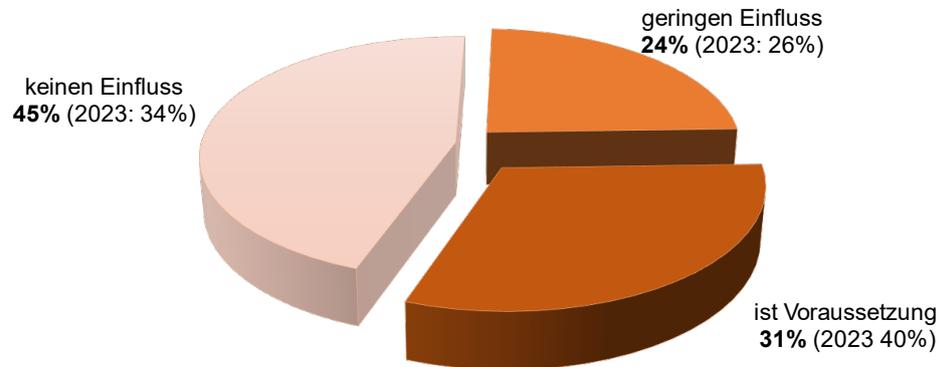
Diagramm 21: zu Fragen 36, 37



### RAL-Gütezeichen 962



Welchen **Einfluss** hat das RAL -GZ 962 in 2024 bei Ausschreibung/Auftragsvergabe?



Quelle: Umfrage der GLT im Herbst 2024

Anzahl der teilnehmenden Firmen: 47

Gütegemeinschaft Leitungstiefbau e. V. / Stand: 01.11.2024

- Bei **55%** der Firmen hat das RAL-GZ 962 Einfluss auf die Ausschreibung/Vergabe. Bei **31%** davon ist es sogar Voraussetzung.
- Es werben **75 %** der befragten Unternehmen mit dem RAL-Gütesiegel (**+2** Prozentpunkt).

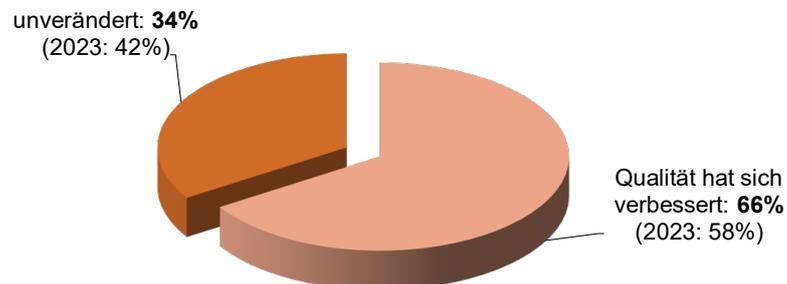
Diagramm 22: zu Frage 38



### RAL-Gütezeichen 962



Welchen **Einfluss auf die Qualität** hat die Durchführung der Eigenüberwachung nach RAL-GZ 962 in Ihrem Unternehmen?



Quelle: Umfrage der GLT im Herbst 2024

Anzahl der teilnehmenden Firmen: 47

Gütegemeinschaft Leitungstiefbau e. V. / Stand: 01.11.2024

- **66 %** der befragten Unternehmen geben an, dass sich die Qualität im Unternehmen durch die Eigenüberwachung verbessert hat (**+8** Prozentpunkte).